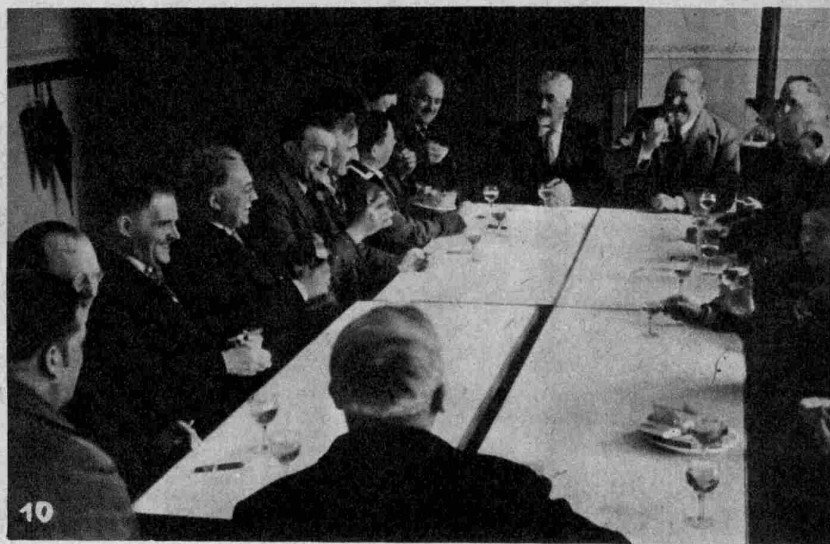


UNABHÄNGIGKEITSFEIER

Die Escher Waldschule pflanzt eine Freiheitseiche.

in der Escher Waldschule



Auf die Initiative des Verwaltungsrates der Escher Waldschule hin wurde am Dienstag, den 25. April auf dem Rasen vor der Waldschule eine Freiheitseiche gepflanzt. Die Schülerinnen und Schüler der Waldschule pflanzten den Baum.

Herr Schulinspektor Schmit sagte den Kindern in einer tiefgefühlten Rede die Bedeutung dieser Feier. "Wie dieser Baum nun mit seinen Wurzeln im Heimatboden steht, so müssen alle Luxemburger festhalten an der heimatischen Scholle, an unserer lieben Heimatsprache sowie an der Eigenart unseres Volkes, wenn wir nicht unser Recht auf ein freies und selbständiges Land aufgeben wollen."

Und Herr Bürgermeister Clement deutet die Feier mit einem andern Bild: Der Freiheitsbaum wird nicht immer so friedlich stehen, wie in diesem Augenblick. Sturm und Regen werden über ihn hinweggehen und seine Krone mächtig

schütteln. Aber wenn der Baum im Heimatboden Wurzel gefaßt hat, können auch die stärksten Stürme ihm nichts anhaben. Es sind bereits gewaltige Stürme über unser Land hinweg gebrast, die drohten, unsere Freiheit zu vernichten. Der feste Willen unsers Volkes aber, der in der Liebe zur Heimat wurzelt, hat uns die Freiheit erhalten.

Die kleinen Waldschüler und die geladenen Gäste unterstreichen mit lautem Beifall die Gedanken der beiden Redner.

Der Freiheitseiche Patin und Pate, Frl. Weber aus Eich und Herr Schulinspektor Schmit verteilten zum Schlusse Bonbons an die Kinder.

Möge diese Freiheitseiche droben im Boden des Heinzenberg wachsen und gedeihen und den Enkeln und Urenkeln der Kleinen, die ihn gepflanzt haben, Schatten spenden!

1. Die Schulkinder bringen die Eiche herbei.
2. Die Eiche wird in den Rasen vor dem Schulgebäude gepflanzt.
3. Die Schulkinder singen Freiheitslieder.
4. Bittgebet für das Gedeihen des Baumes.
5. Die offiziellen Teilnehmer der Feier.
6. Herr Schulinspektor Schmit unterstreicht die Bedeutung der Feier.
7. Herr Bürgermeister Clement bei seiner Ansprache an die Schüler.
8. Es werden Bonbons verteilt.
9. Das Werk ist vollbracht...
10. ... und wird im Speisesaal der Waldschule gefeiert.

Photos Victor AHLEN.